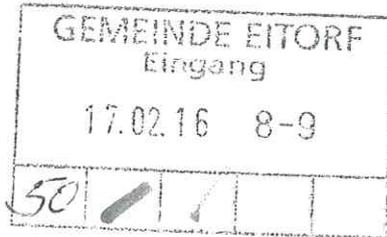




Anlage 1 zu TOP 3

Bezirksregierung Köln, 50606 Köln

Bürgermeister  
der Gemeinde Eitorf  
Markt 1  
53783 Eitorf



Datum: 15. Februar 2016  
Seite 1 von 2

Aktenzeichen:  
48.2

Auskunft erteilt:  
Herr Marx

peter.marx@bezreg-  
koeln.nrw.de  
Zimmer: C 234  
Telefon: (0221) 147 - 2552  
Fax: (0221) 147 - 4831

Zeughausstraße 2-10,  
50667 Köln

DB bis Köln Hbf,  
U-Bahn 3,4,5,16,18  
bis Appellhofplatz

Besuchereingang (Hauptpforte):  
Zeughausstr. 8

Telefonische Sprechzeiten:  
mo. - do.: 8:30 - 15:00 Uhr

Besuchertag:  
donnerstags: 8:30 - 15:00 Uhr  
(weitere Termine nach  
Vereinbarung)

Landeskasse Düsseldorf:  
Landesbank Hessen-Thüringen  
IBAN:  
DE34 3005 0000 0000 0965 60  
BIC: WELADEDXXX  
Zahlungssavise bitte an  
zentralebuchungsstelle@  
brk.nrw.de

Hauptsitz:  
Zeughausstr. 2-10, 50667 Köln  
Telefon: (0221) 147 - 0  
Fax: (0221) 147 - 3185  
UST-ID-Nr.: DE 812110859

poststelle@brk.nrw.de  
www.bezreg-koeln.nrw.de

## Errichtung eines Grundschulverbundes zum 01.08.2016

Bezug: Ihr Schreiben vom 06.01.2016 -50.2

Gem. § 81 (3) Schulgesetz NRW (SchulG) genehmige ich den Beschluss des Rates der Gemeinde Eitorf vom 14.12.2015 zur Errichtung eines Grundschulverbundes GGS Alzenbach zum 01.08.2016.

Hauptstandort: GGS Alzenbach (Schulnr. 115496)

Teilstandort: GGS Peter-Patt (bisherige Schulnr. 115502)

Die bisher selbständige GGS Peter-Patt wird hierbei zum 31.07.2016 aufgelöst und ab dem 01.08.2016 als Teilstandort (Grundschulverbund nach § 83 Abs. 1 SchulG) der GGS Alzenbach eingerichtet.

Für den Fall, dass die Schule noch über ein Fortbildungsbudget verfügt, ist die Bezirksregierung gemäß dem jährlichen Zuwendungsbescheid an die Schulträger bzw. Schulen über die Auflösung und die Höhe des vorhandenen Fortbildungsbudgets zu informieren.

Schülerinnen und Schüler der aufgelösten GGS Peter-Patt können weiter den Teilstandort besuchen, solange und soweit die Vorgaben der Verordnung zur Ausführung des § 93 Abs. 2 SchulG NRW zur Klassenbildung eingehalten werden.



Datum: 15. Februar 2016

Seite 2 von 2

Die Genehmigung zur Bildung des vorgenannten Teilstandorts wird unwirksam (auflösende Bedingung) sofern in zwei aufeinander folgenden Schuljahren die Mindestfrequenz gemäß § 6 der Verordnung zur Ausführung des § 93 Abs. 2 SchulG NRW in dem Teilstandort in der Eingangsklasse unterschritten wird. Der Teilstandort ist dann aufzulösen.

Im Auftrag

  
(Marx)